Pag. 34. Z. 6. 11. hätte wohl mit gesagt werden sollen, daß man dem Scheitel, als der dasige höchste Berg bestehet. Ich vermuthe auch das Granit [illegible] nicht bemerkt.

- 38. - 1. hervorragen mit dem Schild [illegible]

Den Herrnhutern deßhalber breit für die Schulkinder eigentlich wohl auch nicht mit Recht, sondern nur die einzigen [illegible] gleichartige Masse.

- 60. da das Flußbette der Weißeritz, wo man die Steinkohlenflötze am Tage sieht, tiefer liegt, sollte man daraus nicht urtheilen können, was darunter befindlich ist.

- 64. - 3. Südlich wird wohl Nördlich heißen sollen, welches nicht mit dem Zeichen in NW. überein ist.

- 67. hätte wohl der Braunkohlen bey Reichlich, zwischen Wernsdorf und Zehler gedacht werden sollen.

Desgleichen der Wangener Berg, wenn einem so tagestreichig [illegible], wie ein Basaltberg zu werden aussieht.

- 75. - 8. die Flüsse hat ihren Ursprung [illegible] ist wohl nicht ganz richtig. Flöße liegt schon weit zu Böhmen; dieser Fluß macht auch alsdann nicht die Grenze und läuft bald wieder ein langes Stück fort SW. lich, und wendet sich in einem Bogen NW. lich.

- 78. - 27. in der Freiberger Gegend häufig gesammelt wird. Zu welchen Freiberger wird bisher ein Quarz in großen und dicken Stücken befindliche [illegible] gesammelt.

- 163. - 3. nöthigen Fluß. [illegible] soll das [illegible] ist [illegible] hier vermuthlich [illegible].

- 169. - 21. steinicht ziemlich schmale [illegible] Lichtenhain, hier ist wohl auch eine kleine Zweideutigkeit. Denn die [illegible] kommt aus dem Lande, [illegible] gerade [illegible] Lichtenhain, aber das [illegible] welches sich erst nach bey der [illegible] mit der [illegible] vereinigt, [illegible] hier nicht [illegible]

- 171. 12 von da nach Osten [illegible]

- 176. wird gesagt, daß man [illegible], bey mehr als 60 Fuß tiefe noch keine andere Gesteinsart unter dem Serpentinstein gefunden zu haben.

- 177. aber, daß zu unterst Glimmer [illegible] auch schwarzen Kalk gefunden würde. Ist dieß nicht ein kleiner Widerspruch?